

## **17. Wahlperiode**

### **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Klaus Lederer und Hakan Taş (LINKE)**

vom 15. Februar 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Februar 2013) und **Antwort**

#### **Polizeieinsatz zur Zwangsräumung am 14.02.2013 in der Lausitzer Straße**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Polizeibeamtinnen und -beamte waren im Zusammenhang mit der Zwangsräumung am 14.02.2013 in der Lausitzer Straße im Einsatz?

2. In welcher Form und mit welchen Mitteln haben Bundespolizei und/oder Polizeien anderer Länder für diesen Einsatz Amtshilfe geleistet?

3. Wie viele und welche Einsatzfahrzeuge und Einsatzgeräte (inkl. Hubschrauber) waren in diesem Zusammenhang im Einsatz?

4. Welche Kosten sind durch den Polizeieinsatz jeweils für Personal, Ausstattung, Hubschraubereinsatz, Sonstiges entstanden?

5. Welche Kosten sind dem Land Berlin durch den Polizeieinsatz insgesamt entstanden?

6. Trifft es zu, dass im Treppenhaus des betroffenen Wohnhauses von der Polizei Filmaufnahmen angefertigt und dabei auch Bewohner und Abgeordnete gefilmt wurden und wenn ja, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage ist dies geschehen? Was geschieht mit den Daten?

7. Trifft es zu, dass die für die Räumung zuständige Gerichtsvollzieherin mit Polizeiweste und -mütze bekleidet in das Haus geführt wurde und wenn ja, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage ist dies geschehen?

Berlin, d. 15. Februar 2013

### **Antwort**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt: